**Zuschussantrag**

**der Untergliederungen an die Verbände**

**für Zuwendungen nach den Richtlinien für die Förderung von Verbänden der Heimat und Brauchpflege 2022**

**Antrag ggfs. über zuständiges Bataillon/Gau einreichen!**

**Letzter Abgabetermin: 27.12.2022**

1. **Antragsteller**

1. Name der Untergliederung ggf. Bataillon/Gau:

 \_\_\_\_ \_\_\_\_\_

2. Name und Anschrift der vertretungsberechtigten Person :

 \_\_\_\_\_

 \_\_\_\_\_
 Straße PLZ Ort

 \_\_\_\_\_
 E-Mail Telefon

3. Bankverbindung des Vereins:

Kreditinstitut

 \_\_\_\_\_
 IBAN BIC

 \_\_\_\_\_

Der Antragsteller erklärt, dass er zum Vorsteuerabzug berechtigt ist. [ ]  Ja [ ]  Nein

Falls ja, sind die Ausgaben unter Nr. II. ohne Umsatzsteuer anzugeben.)

1. **Vertragsgegenstand, Verwendungsbestätigung**

(bei mehreren Maßnahmen im beantragten Zeitraum entsprechende Angaben (II. 1.-2.) für diese auf separatem Blatt)

1. **Zuwendungszweck, Sachbericht**

□ Hiermit bestätigen wir, dass im Zeitraum 01.01. bis 31.12.\_\_\_\_\_\_ folgende zuwendungsfähige Maßnahme nach Nr. 2. \_\_\_\_\_\_\_ der Richtlinien für die Förderung von Verbänden der Heimat und Brauchpflege bzw. Nr. \_\_\_\_\_\_\_ der Anlage zu den Richtlinien für die Förderung von Verbänden der Heimat und Brauchpflege durchgeführt wurde:

 \_\_\_\_ \_\_\_\_\_

 **(stichpunktartige Beschreibung** einschl. Zielgruppe, Zielsetzung und angestrebte Zielerreichung sowie Teilnehmerzahl**):**

1. **Finanzierungsplan, zahlenmäßiger Nachweis**

Hiermit bestätigen wir, dass

□ a) im Zeitraum 01.01. bis 31.12. \_\_\_\_\_\_\_ für die o.g. Maßnahme Ausgaben in

Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € angefallen sind,

 □ b) für die o.g. Maßnahme zweckgebundene Einnahmen (z. B. kommunale Zuschüsse,

Spenden, **nicht** die staatliche Zuwendung) in Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € vorliegen,

**Hinweis: Wenn keine zweckgebundenen Einnahmen vorliegen, sind 0,00 € einzutragen.**
□ c) die Kompanie nach Abzug der **beantragten staatlichen Zuwendung** in Höhe von

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_€

sowie der zweckgebundenen Einnahmen lt. b)

eine Eigenbeteiligung von mindestens 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben erbracht hat.

**3. Vertragliche Nebenbestimmungen**

 Die Vertragsparteien vereinbaren verbindlich, dass

1. die Zuwendung nur zur Erfüllung des unter II.1 dargestellten Zuwendungszwecks verwendet werden darf und im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.
2. der Zuwendungsempfänger unverzüglich mitteilt, wenn er nach Antragstellung weitere Mittel für den Zuwendungszweck erhält.
3. die Belege die im Geschäftsverkehr üblichen Angaben und Anlagen enthalten, die Ausgabenbelege insbesondere den Zahlungsempfänger, Grund und Tag der Zahlung, den Zahlungsbeweis und bei Gegenständen den Verwendungszweck. Außerdem müssen die Belege ein eindeutiges Zuordnungsmerkmal zu der Maßnahme (z. B. Maßnahmennummer) enthalten. Das gilt entsprechend für den Nachweis von Eigenleistungen.
4. Belege, Verträge und sonstige mit der Förderung zusammenhängende Unterlagen fünf Jahre (beginnend ab Bewilligung) aufzubewahren sind, sofern nicht nach steuerlichen oder anderen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist. Die einschlägigen Bücher, Belege und Schriften werden auf Verlangen zur Prüfung vorgelegt.
5. Der Verband sowie das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung berechtigt sind, die Verwendung der Mittel jederzeit zu überprüfen. Der Bayerische Oberste Rechnungshof ist gemäß Art. 91 BayHO zur Prüfung berechtigt.
6. der Verband zum Rücktritt vom Vertrag aus wichtigem Grund berechtigt ist. Ein wichtiger Grund ist insbesondere gegeben, wenn
	1. die Voraussetzungen für den Vertragsschluss nachträglich entfallen sind,
	2. der Abschluss des Vertrages durch Angaben der Untergliederung zustande gekommen ist, die in wesentlicher Beziehung unrichtig oder unvollständig waren,
	3. die Kompanie den Vorgaben dieses Vertrages oder der Richtlinien für die Förderung von Verbänden der Heimat und Brauchpflege nicht oder nur in unzureichender Form nachkommt.
7. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags der Schriftform bedürfen; dies gilt auch für den Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis.
8. **Vertragsschluss einschl. Beantragung der Auszahlung**

Für die nach Ziffer II. belegten Ausgaben und den dadurch nachgewiesenen Bedarf an einer Förderung nach den

Richtlinien für die Förderung von Verbänden der Heimat und Brauchpflege (Art. 23 BayHO) wird eine staatliche

Zuwendung (Projektförderung) in Höhe von

**€** (entspricht Fördersatz in Höhe von %)

beantragt.

Der Vertragszeitraum beginnt am 01.01. und endet am 31.12. \_\_\_\_\_\_\_. Die Zuwendung wird als Festbetrag ausgereicht.

**Hiermit bestätigen wir,**

□ in Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,

- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,

- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des in diesem Vertrag näher bezeichneten Zwecks (vgl. Ziffer II.1) verwendet wird und

- die in diesem Vertrag genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten werden.

□ dass uns bekannt ist, dass die tatsächliche Vertragssumme von der beantragen Zuwendungssumme nach unten abweichen kann. Daher erklären wir uns mit der ggf. niedrigeren Förderung ausdrücklich einverstanden und sichern zu, dass die Untergliederung einen durch eine niedrigere staatliche Zuwendung entstehenden Fehlbetrag aus eigenen Mitteln ausgleichen kann und die Projektfinanzierung somit sichergestellt ist (der Vertragsschluss bezieht sich auf die tatsächlich gewährte Fördersumme, **nicht** auf die beantragte Förderung),

□ dass wir die diesem Vertrag beiliegenden **datenschutzrechtlichen Hinweise** gelesen haben und vollumfänglich anerkennen,

□ dass auf die Einlegung etwaiger Rechtsbehelfe verzichtet wird; die Auszahlung der Vertragssumme auf das Konto entsprechend Ziffer I. Nr. 3 wird beantragt,

□ dass wir in geeigneter Form (z. B. durch Veröffentlichung auf der Website des Vereins) auf die finanzielle Unterstützung durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat hinweisen,

□ dass die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

**Vertragsanlage:**

* Datenschutzrechtliche Hinweise des Verbands

**Für die Richtigkeit der Angaben und den Vertragsschluss:**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift vertretungsberechtigte Person (§ 26 BGB)

**Entscheidung über den Antrag/Vertragsschluss** (wird vom Verband ausgefüllt)

Die Überprüfung der Angaben nach Ziffer II. dieses Vertrages hat ergeben, dass das Projekt

○ mit einem Betrag in Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € gefördert wird. Der genannte Zuwendungsbetrag kam am \_\_\_\_\_\_\_\_\_ zur Auszahlung.

○ nicht förderfähig ist. Begründung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift Verband